Verträge mit Bund

Vertrag "Bibliothekstantieme"

Parteien

Austro-Mechana Gesellschaft zur Wahrnehmung mechanisch-musikalischer Urheberrechte GesmbH

Literar-Mechana Wahrnehmungsgesellschaft für Urheberrechte GesmbH Musikedition Gesellschaft zur Wahrnehmung von Rechten und Ansprüchen aus Musikeditionen reg GenmbH

LVG Staatlich genehmigte Literarische Verwertungsgesellschaft reg GenmbH

LSG Wahrnehmung von Leistungsschutzrechten GesmbH

ÖSTIG Österreichische Interpretengesellschaft

VAM* Staatlich genehmigte Verwertungsgesellschaft für audiovisuelle Medien

VBK Verwertungsgesellschaft bildender Künstler

VBT Verwertungsgesellschaft für Bild und Ton

VdFS Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden

VGR Verwertungsgesellschaft Rundfunk

und

Bund, vertreten durch das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten und das Bundesministerium für Wissenschaft, Verkehr und Kunst sowie den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien.

Gegenstand

Die angemessene Vergütung, die Urhebern und Leistungsschutzberechtigten gemäß § 16a UrhG für das Verleihen von Werkstücken im Sinne des Urheberrechtsgesetzes durch eine der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtung zusteht.

Örtlicher und fachlicher Geltungsbereich

Ohne Einschränkung für das Staatsgebiet der Republik Österreich.

Geltungsbeginn

1.1.1996

Vertrag "Öffentliche Wiedergabe in Schulen" gemäß § 56c UrhG

Parteien

AKM Gesellschaft für Autoren, Komponisten und Musikverleger
Literar-Mechana Wahrnehmungsgesellschaft für Urheberrechte GesmbH
LVG Staatlich genehmigte Literarische Verwertungsgesellschaft reg. Gen mbH
VAM Staatlich genehmigte Verwertungsgesellschaft für audiovisuelle Medien
VBK Verwertungsgesellschaft bildender Künstler
VdFS Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden
VGR Verwertungsgesellschaft Rundfunk

und

Bund, vertreten durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur und das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Gegenstand

Die den Urhebern und Leistungsschutzberechtigten gemäß § 56c UrhG zustehende angemessene Vergütung für die öffentliche Wiedergabe von Werken der Filmkunst in Schulen und Universitäten, deren Rechtsträger der Bund ist.

Fachlicher und örtlicher Geltungsbereich

Der Vertrag gilt ohne Einschränkung für das gesamte Staatsgebiet der Republik Österreich.

Geltungsbeginn

1. Jänner 2003